

Arbeitsergebnisse weiter bearbeitet werden. Es bewährt sich, alle Abweichungen von den Güteanforderungen als Fehler zu erfassen und mit dem Verursacher und dem Arbeitskollektiv exakt auszuwerten. Unterstützung verdienen die Kollektive, die mit „Notizen zur Qualität“ konkret jeden Qualitätsfehler erfassen, ihn bis zu seiner Quelle verfolgen und hartnäckig dafür eintreten, überall die notwendigen Bedingungen für eine gute Qualität der Arbeit zu schaffen.

Sowohl Qualitätssicherung als auch die Weiterentwicklung der Erzeugnisse erfordern, die Analysen über die Marktbewährung der Erzeugnisse, über ihr Verhalten im Gebrauch, über Reparaturfälle und Reklamationen gründlich auszuwerten. Zusammen mit kompromißlosen Weltstandsvergleichen, konkreten und aussagekräftigen Studien über internationale Entwicklungstrends und die Anforderungen der Anwenderindustrie vermitteln sie für die Erzeugnisentwicklung außerordentlich wichtige Erkenntnisse und Impulse. Die Parteileitungen sind gut beraten, die dafür Sorge zu tragen, daß dieses Wissen beschafft und mit den Kollektiven der Forschung und Entwicklung gründlich ausgewertet wird.

Die 7. Tagung des ZK hat die Parteiorganisationen darauf orientiert, die schöpferische Tätigkeit in den Bereichen der Forschung und Technik allseitig zu fördern und zu unterstützen, Umfang und Ausmaß wissenschaftlich-technischer Leistungen werden wesentlich von der schöpferischen Aktivität der Forscher, Entwickler, Techniker und Technologen bestimmt. Ausgehend von anspruchsvollen volkswirtschaftlichen Zielen Aufgaben in Angriff zu nehmen, die international noch nicht gelöst sind, das erfordert persönliches Eintreten, vorwärtsdrängende Unzufriedenheit mit den eigenen Arbeitsergebnissen und unablässiges Suchen nach immer besseren Lösungen. Forscherdrang, Risikobereitschaft und ideologische Klarheit müssen sich vereinen, um erfolgreich zur internationalen Spitze vorzustoßen.

Gut geht es dort voran, wo die politisch-ideologische Arbeit der Parteiorganisationen darauf gerichtet ist, diese subjektiven Faktoren für die Erhöhung des Leistungsniveaus in Forschung und Technik zu erschließen — über das lebendige anregende politische Gespräch, die exakte Information ebenso wie über den wissenschaftlichen Meinungsstreit Dazu gehört nicht zuletzt die Aufmerksamkeit der Parteileitung gegenüber den Belangen der Wissenschaftler bei auftretenden Problemen im Arbeitsablauf und im persönlichen Leben. Das ist unerläßlich, um die ökonomischen Ziele der wissenschaftlich-technischen Planaufgaben durch eine ideenreiche Arbeit zu sichern und möglichst noch zu überbieten. Folgerichtig haben solche Ziele in den Wettbewerbsverpflichtungen zu Ehren des 30. Jahrestages der Gründung der DDR einen erstrangigen Platz.

Hohe Wertschätzung und aktive politische Unterstützung gebührt dabei in allen Betrieben und Kombinatden den Erfindern, jenen Werk-tätigen, die mit Ideenreichtum und Beharrlichkeit patentfähige Ergebnisse erarbeiten, die weit über Bekanntes hinausgehend bedeutende und zukunftsweisende technische Neuerungen ermöglichen. Sie sind Wegbereiter von technischen und technologischen Lösungen, die der Qualitäts- und Effektivitätsentwicklung neuen größeren Spielraum geben. Deshalb sollten die Parteileitungen die Tätigkeit der Erfinder großzügig unterstützen. Das schließt ein, regelmäßig mit den

Analysen über
Marktbewährung
der Erzeugnisse

Aufmerksamkeit
und Unterstützung
den Erfindern